

Die Fahrzeuge im Jahre 2004

Nr.	Fahrzeugtyp	Beschaffung
1	Tanklöschfahrzeug (TLF 16/25)	1982
2	Löschgruppenfahrzeug (LF 8 – schwer)	1990
3	Anhänger für Jugendfeuerwehr	1993
4	Löschgruppenfahrzeug (LF 16/12)	1993
5	Drehleiter (DLK 23/12)	1995
6	Mannschaftstransportwagen (MTW)	1996
7	Einsatzleitwagen (ELW)	2000
8	Kleinbus	2000
9	Schlauchanhänger (Anh.-Schlauch)	2000
10	Löschgruppenfahrzeug (LF 8/6)	2002



		<u>Fahrzeug Nr.:</u>	1
<u>Fahrzeug:</u>	Tanklöschfahrzeug TLF 16/25	<u>Fabrikat:</u>	Magirus Deutz
<u>Baujahr:</u>	1982	<u>Motorleistung:</u>	192 PS
<u>Dienstzeit:</u>	Seit 1982	<u>Zul. Gesamtgewicht:</u>	12 000 kg
<u>Besatzung:</u>	1/5	<u>Pol.-Kennzeichen:</u>	PLÖ - 2450
<u>Pumpenleistung:</u>	Heckpumpe: 1600 Liter / Min. Tank: 2 400 Liter	<u>Schlauchbestand:</u>	B: 120 m C: 90 m 2 Schnellangriffs-schläuche je 50 m
<u>Anschaffung 1982:</u>	117.598,-- €	<u>Funkgeräte und Beladung:</u>	35.408,-- €

Nach dem Großbrand im Ferienzentrum Holm erstellte das Innenministerium auf Antrag der Gemeinde Schönberg ein Brandschutztutachten. Dieses Gutachten ergab, dass für die Sicherstellung des Brandschutzes ein TLF 16 in der Gemeinde dringend erforderlich sei. Die Gemeinde setzte dann das Gutachten schnellstens um und beschaffte dieses Fahrzeug.

Zusätzliche Beladung:

4 Atemschutzgeräte, Technische Hilfe, Notstromaggregat, Beleuchtung, Motorsäge



		<u>Fahrzeug Nr.:</u>	2
<u>Fahrzeug:</u>	Löschgruppenfahrzeug LF 8 (schwer)	<u>Fabrikat:</u>	Iveco Magirus
<u>Baujahr:</u>	1990	<u>Motorleistung:</u>	87 kw
<u>Dienstzeit:</u>	Seit 30.03.1990	<u>Zul. Gesamtgewicht:</u>	8 800 kg
<u>Besatzung:</u>	1/8	<u>Pol.- Kennzeichen:</u>	PLÖ - 2444
<u>Pumpenleistung:</u>	Vorbaupumpe: 800 Liter / Min.	<u>Schlauchbestand:</u>	B: 280 m C: 180 m
<u>Anschaffung 1990:</u>	118.620,- €	<u>Funkgeräte und Beladung:</u>	55.330,- €

Als Ersatzbeschaffung für das LF 8 aus dem Jahre 1973 erhielt die Wehr dieses LF 8 mit Allradantrieb. Die vorhandenen Rettungsgeräte wurden vom ELW auf dieses Fahrzeug verlagert, welches dann als kombiniertes Löschfahrzeug mit technischer Hilfeleistung eingesetzt wurde. Ein ausfahrbarer Lichtmast ist auf dem Dach des Fahrzeuges nachgerüstet worden.

Zusätzliche Beladung: 4 Atemschutzgeräte, Rettungsschere, Spreizer, Motorsäge, Lichtmast, Notstromaggregat, Hydraulikzylinder, Hebekissen, Beleuchtung (Stativ).



		<u>Fahrzeug Nr.:</u>	3
<u>Fahrzeug:</u>	Anhänger	<u>Fabrikat:</u>	Böckmann
<u>Baujahr:</u>	1993	<u>Motorleistung:</u>	
<u>Dienstzeit:</u>	Seit 22.09.1993	<u>Zul. Gesamtgewicht:</u>	750 kg
<u>Besatzung:</u>		<u>Pol.-Kennzeichen:</u>	PLÖ - 2065
<u>Anschaffung 1993:</u>	1.585,- €		

Die Jugendfeuerwehr hat sich diesen Anhänger aus der Kameradschaftskasse mit Fördermitteln der Gemeinde Schönberg und des Kreises Plön beschafft.



		<u>Fahrzeug Nr.:</u>	4
<u>Fahrzeug:</u>	Löschgruppenfahrzeug LF 16/12	<u>Fabrikat:</u>	Iveco Magirus
<u>Baujahr:</u>	1993	<u>Motorleistung:</u>	192 kw
<u>Dienstzeit:</u>	Seit 24.11.1993	<u>Zul. Gesamtgewicht:</u>	13 500 kg
<u>Besatzung:</u>	1/8	<u>Pol.-Kennzeichen:</u>	PLÖ – 2208
<u>Pumpenleistung</u> :	Heckpumpe: 1 600 Liter / Min. Tank: 1 600 Liter	<u>Schlauchbestand:</u>	B: 180 m C: 180 m Haspel: B: 200 m
<u>Anschaffung</u> <u>1993:</u>	187.645,-- €	<u>Funkgeräte</u> <u>und Beladung:</u>	55.514,-- €

Als Ersatz für das LF 16 aus dem Jahre 1970 wurde dieses Löschfahrzeug beschafft.

Zusätzliche Beladung:

4 Atemschutzgeräte, Notstromaggregat, Beleuchtung (Stativ), Lichtmast, Motorsäge, Sprungtuch, Trennschleifer, Belüfter, Gasmessgerät, Hitzeschutanzug, Insekten-schutzausrüstung



		<u>Fahrzeug Nr.:</u>	5
<u>Fahrzeug:</u>	Drehleiter DLK 23/12	<u>Fabrikat:</u>	Klöckner- Humboldt - Deutz
<u>Baujahr:</u>	1969	<u>Motorleistung:</u>	125 kw
<u>Dienstzeit:</u>	Seit 13.11.1995	<u>Zul. Gesamt- gewicht:</u>	12 600 kg
<u>Besatzung:</u>	1/5	<u>Pol.-Kennzeichen:</u>	PLÖ – 2077
<u>Pumpen- leistung:</u>		<u>Schlauch- bestand:</u>	B: 80 m C: 60 m Sonderschläuche: B: 35 m, C: 30m
<u>Anschaffung 1995:</u>	46.016,-- €	<u>Funkgeräte und Beladung:</u>	23.521,-- €

Der Kreis Plön empfahl der Gemeinde Schönberg, auf Grund der vorhandenen und nach den Bebauungsplänen zulässigen Bauweise über zwei Geschosse eine Anhängeleiter (18 m) zu beschaffen. Die Besprechungen zwischen Feuerwehr und Gemeinde ergaben, eine gebrauchte Drehleiter zu erwerben. Die DLK 23/12 wurde als Gebrauchtfahrzeug (früherer Standort: FF Nagold) von der Fa. Iveco (Ulm) angeboten und von der Gemeinde gekauft. Der Umbau und die Lackierung erfolgte in Eigenleistung, die Materialkosten übernahm die Kameradschaftskasse. Die Leiter hat eine Länge von 30 m, das Fahrzeug ist mit einem Rettungskorb ausgerüstet.

Zusätzliche Beladung:

2 Atemschutzgeräte, Notstromaggregat, Beleuchtung, Korbtrage



		<u>Fahrzeug Nr.:</u>	6
<u>Fahrzeug:</u>	Mannschafts-Transportwagen MTW	<u>Fabrikat:</u>	Fiat - Ducato
<u>Baujahr:</u>	1996	<u>Motorleistung:</u>	60 kw
<u>Dienstzeit:</u>	Seit 14.03.1996	<u>Zul. Gesamtgewicht:</u>	2 800 kg
<u>Besatzung:</u>	1/8	<u>Pol.-Kennzeichen:</u>	PLÖ - 2121
<u>Anschaffung 1996:</u>	15.338,--€	<u>Funkgeräte und Beladung:</u>	2.665,-- €

Als Ersatzbeschaffung für den verunfallten VW-Bus beschaffte die Wehr aus den Beiträgen der fördernden Mitglieder dieses Fahrzeug für die Jugendfeuerwehr. Es handelte sich um ein Vorführfahrzeug, dass in Eigenleistung einschließlich Lackierung umgerüstet wurde.



		<u>Fahrzeug Nr.:</u>	7
<u>Fahrzeug:</u>	Einsatzleitwagen ELW	<u>Fabrikat:</u>	Ford Transit
<u>Baujahr:</u>	1999	<u>Motorleistung:</u>	84 kw
<u>Dienstzeit:</u>	Seit 09.12.1999	<u>Zul. Gesamt- gewicht:</u>	2 800 kg
<u>Besatzung:</u>	1/8	<u>Pol.- Kennzeichen:</u>	PLÖ - 2585
<u>Anschaffung 1999:</u>	26.587,-- €	<u>Funkgeräte und Beladung:</u>	15.307,-- €

Dieses Fahrzeug ist eine Ersatzbeschaffung für den ELW aus dem Jahre 1980 und wurde in Eigenleistung nach dem neuesten Stand der Technik für eine größere Einsatzleitung ausgerüstet.

Zusätzliche Ausrüstung: 2 Funkgeräte im 4-m Band, 2 Funkgeräte im 2-m Band, Laptop, Funktelefon, Funkfax, Ausrüstung für Einsatzleitung



	<u>Fahrzeug Nr.:</u>	8
<u>Fahrzeug:</u>	Mannschafts-Transportwagen MTW	<u>Fabrikat:</u>
<u>Baujahr:</u>	2000	<u>Motorleistung:</u>
<u>Dienstzeit:</u>	Seit 21.07.2000	<u>Zul. Gesamtgewicht:</u>
<u>Besatzung:</u>	1/7	<u>Pol.-Kennzeichen:</u>
		PLÖ - 2490

Die Fa. MOBIL Öffentlichkeitswerbung aus Neustadt (Weinstraße) hat dieses Fahrzeug, dass von der Jugendfeuerwehr und auch von der aktiven Wehr benutzt wird, zur Verfügung gestellt, nachdem viele Gewerbebetriebe aus Schönberg und Umgebung einen entsprechenden Werbevertrag mit der Firma abgeschlossen hatten und somit die Beschaffung ermöglichten.



		<u>Fahrzeug Nr.:</u>	9
<u>Fahrzeug:</u>	Schlauchanhänger Anh.- Schlauch (Eigentümer Amt Probstei)	<u>Fabrikat:</u>	VEB Feuerlösch- gerätewerk Görlitz
<u>Baujahr:</u>	1971	<u>Motorleistung:</u>	
<u>Dienstzeit:</u>	Seit 21.07.2000	<u>Zul. Gesamt- gewicht:</u>	900 kg
<u>Besatzung:</u>		<u>Pol.- Kennzeichen:</u>	PLÖ - 2089
		<u>Schlauch- Bestand:</u>	B: 420 m und wasser- führende Armaturen
<u>Anschaffung 2000:</u>	180,-- €	<u>Beladung:</u>	820,-- € <small>(Ohne Schlauchbestand)</small>

In einer Gemeinschaftsbeschaffung der Gemeinde Schönberg und des Amtes Probstei konnte dieser Schlauchanhänger nach Vermittlung durch den Wehrleiter der Feuerwehr Wildetaube (Thüringen) erworben werden, um die zum Teil langen Wasserwege in Schönberg und der Probstei zu überbrücken. Der Anhänger wurde 1999 erworben, restauriert und dann 2000 in Dienst gestellt und in Schönberg stationiert. Der Schlauchbestand wurde von der Kreisfeuerwehrzentrale zur Verfügung gestellt



<u>Fahrzeug Nr.:</u> 10			
<u>Fahrzeug:</u>	Löschgruppenfahrzeug LF 8/6	<u>Fabrikat:</u>	Iveco Magirus
<u>Baujahr:</u>	2002	<u>Motorleistung:</u>	110 kw
<u>Dienstzeit:</u>	Seit 12.03.2002	<u>Zul. Gesamtgewicht:</u>	7 495 kg
<u>Besatzung:</u>	1/8	<u>Pol.-Kennzeichen:</u>	PLÖ – 2598
<u>Pumpenleistung:</u>	Heckpumpe: 800 Liter / Min. Tank: 600 Liter TS 8/8: 800 Liter/Min.	<u>Schlauchbestand:</u>	B: 240 m C: 180 m
<u>Anschaffung 2002:</u>	118.804,-- €	<u>Funkgeräte und Beladung:</u>	41.596,-- €

Als Ersatzbeschaffung für das LF 8, das 1995 von der Gemeinde Wendtorf erworben wurde, ist dieses Löschfahrzeug nach einer Ausschreibung durch die Gemeinde beschafft worden.

Zusätzliche Beladung:

4 Atemschutzgeräte, Notstromaggregat, Beleuchtung (Stativ), Motorsäge

